

Letzte Möglichkeit zur Subskription!

Handbuch der gesamten Unfallheilkunde

Unter Mitarbeit zahlreicher Fachgelehrten herausgegeben von

Geh. Rat Prof. Dr. Fritz König und **Professor Dr. Georg Magnus**
Würzburg Berlin

4 Bände

Subskriptionspreis: Mit der Vollendung von Band 4 Anfang Juni wird das Standardwerk vollständig. Mit der Ausgabe der letzten Lieferung von Band 4 erlischt dann der vorteilhafte, wesentlich ermäßigte Subskriptionspreis. Der Zeitpunkt für eine nochmalige Subskribentenwerbung ist also jetzt sehr günstig. Prospekte stehen zur Verfügung. Bei entsprechender Werbung und dem deutlichen Hinweis auf den Umstand, daß der günstige Subskriptionspreis nur noch wenige Wochen gültig ist, lassen sich in nächster Zeit noch zahlreiche Käufer für dieses Werk finden, das nach dem einstimmigen Urteil der gesamten medizinischen Fachpresse für jeden Arzt unentbehrlich ist, der sich mit Unfallheilung und -begutachtung zu beschäftigen hat; das müssen aber heute alle Chirurgen, die meisten Spezialärzte und fast alle praktischen Ärzte täglich.

I. Band: Mit 44 teils farb. Abb. 514 Seiten. 1932. Subskriptionspreis geh. RM 41.—, Lw. RM 44.—. Einzelpreis geh. RM 47.—, Lw. RM 50.—.

II. Band: Mit 70 teils farb. Abb. 543 S. 1933. Subskriptionspreis geh. RM 43.—, Lw. RM 46.—. Einzelpreis geh. RM 49.—, Lw. RM 52.—.

III. Band: Mit 290 teils farb. Abb. 663 S. 1934. Subskriptionspreis geh. RM 57.—, Lw. RM 60.—. Einzelpreis geh. RM 65.—, Lw. RM 68.—.

IV. Band: Mit etwa 50 teils farb. Abb. Etwa 1040 Seiten. 1934. Subskriptionspreis geh. etwa RM 89.—, Lw. etwa RM 92.—. Einzelpreis geh. etwa RM 101.—, Lw. etwa RM 104.—.

Einzelne Lieferungen werden nicht abgegeben. Bei Bezug einzelner Bände wird der erhöhte Einzelpreis berechnet.

Aus den Urteilen der Fachpresse:

Archiv für orthopädische u. Unfallchirurgie: Daß dieses Buch gut werden würde, nun dafür bürgen ja schon die beiden Herausgeber, Ärzte, die in der Unfallheilkunde zu den besten gehören, die über reichste Erfahrungen verfügen und deren Namen weit über Deutschlands Grenzen einen guten Klang haben. Unsere Erwartungen sind weit übertroffen worden und man kann schon heute sagen, daß es das Buch der Unfallheilkunde ist, das in der Bibliothek keines Arztes fehlen sollte, der sich auf diesem Gebiet betätigt, und auch in keiner Bibliothek der berufsgenossenschaftlichen Verwaltungen, für die alle es eine wahre Fundgrube ist, aus der sie Rat in allen strittigen Fragen holen können... Der I. Band bietet schon Gewähr dafür, daß dieses Handbuch ein Nachschlagewerk von unersetzlichem Werte sein wird, ein wirkliches „Standardwerk“.

Prof. Dr. Aug. Blencke, Magdeburg.

Deutsche medizinische Wochenschrift: Jeder „Mann vom Fach“ muß das neue Werk freudig und dankbar als unentbehrlichen Ratgeber begrüßen.

Prof. Vulpius, Heidelberg.

Die Medizinische Welt: Ein groß angelegtes und unter Mitarbeit zahlreicher hervorragender Fachgelehrter ganz ausgezeichnet bearbeitetes Werk, in dem der jetzige Stand der Unfallheilkunde in größter Vollkommenheit dargestellt wird.

R. Klapp, Marburg a. d. L.

Therapie der Gegenwart:... ein erstklassiges Werk, das im Ausland nicht seinesgleichen hat... Wer immer sich mit Unfall- und Versicherungsfragen beschäftigen muß, der wird in dem Werk einen zuverlässigen, nie versagenden Ratgeber finden. Es wird in keiner medizinischen Bibliothek fehlen dürfen.

M. Borchardt, Berlin.

Zeitschrift für klinische Medizin: Ohne Zweifel bestand ein dringendes Bedürfnis für ein derartiges Handbuch. Es wird zum unentbehrlichen Rüstzeug eines jeden Gutachters werden und ist Internisten wie Chirurgen nur auf das wärmste zu empfehlen.

Friedrich Kauffmann, Berlin.

Klinische Wochenschrift: Ein hervorragender Führer und ein unentbehrliches Nachschlagewerk auf diesem praktisch so bedeutsamen Gebiete.

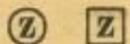
Melchior, Breslau.

Brun's Beiträge zur klin. Chirurgie: Man kann schon heute sagen, daß hier ein Werk im Entstehen begriffen ist, das in keiner Bibliothek eines Arztes fehlen darf, der sich mit Unfallheilkunde und Unfallbegutachtung zu beschäftigen hat.

Stich, Göttingen.

Käufergruppen: Alle Fach- und praktischen Ärzte, insbesondere aber Unfallmediziner, Chirurgen, Orthopäden, Amts-, Bahn-, Knappschafts-, Militär- und Vertrauensärzte der Versicherungen und Krankenkassen, Gesundheits-, Gewerbeaufsichts-, Versicherungs- und Versorgungsämter, die Berufsgenossenschaften und ihre Sektionen, Unfallversicherungsgesellschaften.

Werbemittel: Illustr. Prospekt (4 S., Din A 4).



Ferdinand Enke / Verlag / Stuttgart-W